



Kloster- Schlossanlage: Die Aktualisierung und Erneuerung der Informationsschilder in der Anlage wird vorbereitet.

**Personalsituation:**

Wie bereits mehrfach angekündigt, findet step by step ein Generationenwechsel bei uns in der Verwaltung statt. Altbekannte Gesichter verlassen uns und neue Gesichter kommen dazu. Unter anderem Frau Schütt, die treue Seele in meinem und dem Vorzimmer meiner beiden Amtsvorgänger geht in den wohlverdienten Ruhestand. Nicht in jedem Fall ist eine Nachbesetzung unproblematisch jedoch in den meisten Fällen haben wir einen, so hoffe ich, adäquaten Ersatz gefunden. Nach meinen bisherigen Eindrücken bin ich mir da bei Frau Horstmann, unserer heutigen Protokollantin, sicher.

**Kultur und Freizeit:**

Der Veranstaltungskalender ist wieder mit vielen Terminen gefüllt. Es ist wieder ein vielfältiges Programm mit Kultur, Unterhaltung sowie Sport an verschiedenen Orten im Gemeindegebiet im Angebot. Hervorheben möchte ich das 30-jährige Jubiläum unseres Museumsvereins am 2. Juli 2023 „Lütt Museum“ sowie das 850-jährige Jubiläum des Ortsteiles Zarnekow mit dem Jubiläumsfest am 8. Juli 2023.

**Anfragen Stadtvertreter**

Es gab keine Anfragen.

**TOP 2 Beschluss-Nr. 41/2023 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Dargun zum 31. Dezember 2021**

Herr Medwed stellt die Beschlussvorlagen 41 und 42 zusammen vor.

Abstimmungsergebnis 41/2023:        9 Ja-Stimmen        0 Nein-Stimmen        0 Enthaltungen

**TOP 3 Beschluss-Nr. 42/2023 Entlastung des Bürgermeisters für den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2021**

Abstimmungsergebnis 42/2023:        9 Ja-Stimmen        0 Nein-Stimmen        0 Enthaltungen

**TOP 4 Beschluss-Nr. 39/2023 Sechste Satzung zur Änderung der Entgeltsatzung für die Nutzung des Kloster-Schlosskomplexes, der Schulräume, der Sporthalle, der Außensportanlagen und der sonstigen Räume der Stadt Dargun vom 23.05.2005**

Frau Trost stellt die Beschlussvorlage 39 vor. Es wurde über den Beschlussvorschlag mit Frau Niemann aus der Stadtinformation diskutiert.

In diesem Zuge wurde in der Entgeltsatzung § 3 Abs. 2 Nr. 6 der Zusatz „(Gruppen ab 10 Personen)“ bei den gebuchten Führungen für den gesamten Komplex gestrichen. Sodann wurde über die geänderte Beschlussvorlage wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis 39/2023:        9 Ja-Stimmen        0 Nein-Stimmen        0 Enthaltungen

**TOP 5 Beschluss-Nr. 35/2023 Änderung der Museumsordnung auf Antrag des Museumsvereins**

Frau Trost stellt die Beschlussvorlage 35 vor.

Abstimmungsergebnis 35/2023:        9 Ja-Stimmen        0 Nein-Stimmen        0 Enthaltungen

#### **TOP 6 Beschluss-Nr. 36/2023 Entgeltordnung für Führungen in der Kloster/Schlossanlage**

Frau Trost stellt die Beschlussvorlage 36 vor. Es gab für Führungen in der Kloster- und Schlossanlage noch keine Entgeltordnung.

Abstimmungsergebnis 36/2023: 9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

#### **TOP 7 Beschluss-Nr. 31/2023 Vorschlagsliste zur Wahl als Haupt- und Hilfsschöffen beim Amtsgericht und Landgericht Neubrandenburg für die Wahlperiode 2024 bis 2028**

Herr Paal ist als Betroffener für diesen TOP befangen, weil er auf der Vorschlagsliste zur Wahl als Haupt- und Hilfsschöffen steht. Er begibt sich in den Bereich der Gäste.

Frau Trost stellt die Beschlussvorlage 31 vor.

Abstimmungsergebnis 31/2023: 8 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

#### **TOP 8 Beschluss-Nr. 25/2023 Zweite Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Dargun – Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 18 „Ausbau“**

Herr Paal stellt die Beschlussvorlagen 25 und 26 zusammen vor.

Abstimmungsergebnis 25/2023: 9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

#### **TOP 9 Beschluss-Nr. 26/2023 Dritte Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Dargun – Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 19 „Sondergebiet Photovoltaikanlage Dargun“**

Abstimmungsergebnis 26/2023: 9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltung

#### **TOP 10 Beschluss-Nr. 37/2023 Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Dargun**

Herr Wellnitz stellt die Beschlussvorlage 37 vor. Die 4. Änderung der Hauptsatzung wurde von der Rechtsaufsicht des Landkreises beanstandet, weil diese nicht wirksam gewesen ist. (Keine qualifizierte Mehrheit) In Absprache mit der Rechtsaufsicht wurde der Weg gewählt eine neue Satzung zu beschließen. Die Aufwandsentschädigung soll rückwirkend wirksam werden.

Im Rahmen der Beratung wird in § 15 (2) der Schreibfehler „20020“ durch die richtige Jahreszahl „2020“ berichtigt.


Abstimmungsergebnis 37/2023: 8 Ja-Stimmen 1 Nein-Stimme 0 Enthaltung

#### **TOP 11 Verschiedenes**

Es gab keine Angelegenheiten zu besprechen.

  
Protokollantin

  
Stadtvertreter

  
Bürgervorsteherin